

Kurzinformation für interessierte Patienten.

Für weitere Auskünfte – insbesondere ob die VitalfeldTherapie für Sie angezeigt ist – wenden Sie sich bitte an Ihren Therapeuten.

Für Sie ist die **VitalfeldTherapie** möglicherweise neu – doch ihre Grundlagen sind Ihren Genen seit Urzeiten vertraut.

Therapie mit der Natur nachempfundenen Frequenzspektren

Biophysikalische Forschungen führten zur Entwicklung einer zukunftsweisenden Behandlungsmethode – der VitalfeldTherapie.

Unabhängig von einander sind Wissenschaftler weltweit dabei, die Auswirkungen von elektromagnetischen Schwingungen auf das Leben zu untersuchen. Dabei sind sich Biophysiker einig, dass Organismen in hohem Grade einer Wechselwirkung mit natürlicher Umgebungsstrahlung unterliegen.

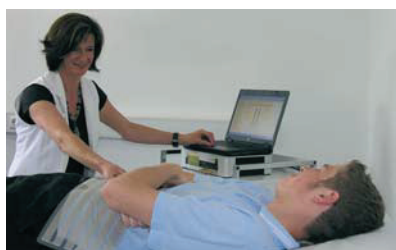
Diese Strahlung natürlichen Ursprungs hat einen sehr großen Frequenzumfang. Sie kommt hauptsächlich von der Sonne und verändert sich innerhalb der Erdatmosphäre. Das sichtbare Licht umfasst nur einen Teil des gesamten Spektrums. Wie Ihnen vielleicht bekannt ist, braucht der menschliche Körper bestimmte Anteile der Sonnenstrahlung, um Vitamin D zu bilden. Neuere Forschungen gehen davon aus, dass andere Anteile des natürlichen Frequenzspektrums in ähnlicher Weise unterstützend auf die Organe und Körpersysteme des Menschen bzw. aller Lebensorganismen einwirken.

Da die natürliche Umgebungsstrahlung während der gesamten Erdgeschichte vorhanden war, sind Lebewesen, genauer gesagt die Zellen eines lebenden Organismus, seit langer Zeit „gewohnt“, damit zu arbeiten. Man könnte vielleicht sogar sagen, dass sich Organe aus ihr oder durch sie entwickelt haben. Ohne Licht hätten sich zum Beispiel niemals Augen als „Sehorgane“ gebildet.

Durch eine Lebensweise in geschlossenen Räumen (und oft unter Belastung durch Elektrosmog, der, anders als natürliche Umgebungsstrahlung, eine immer gleichbleibende Frequenz von relativ hoher Intensität aufweist), fehlen dem Körper bestimmte Teile der anregenden Frequenzspektren aus der Natur.

Dies kann eine von verschiedenen Ursachen dafür sein, dass die regulierenden Funktionen geschwächt werden, der Körper sich nach Krankheiten nicht so schnell erholt oder Leiden chronisch werden. Aus diesem Grund wurden Geräte entwickelt, die bestimmte natürliche Frequenzspektren nachbilden und sie messbar auf den Körper übertragen. Diese Form der Behandlung wird „VitalfeldTherapie“ genannt.

Ähnlich der „Nachbildung“ von Licht durch die Glühbirne, ist es mit der VitalfeldTherapie möglich, eine Fülle von anderen naturähnlichen Frequenzspektren therapeutisch einzusetzen.



Lassen Sie sich von Ihrem Therapeuten beraten und finden Sie heraus, ob die VitalfeldTherapie auch Ihnen hilft

Während jahrzehntelanger Forschung und Erfahrung in der Anwendung der VitalfeldTherapie entstanden mehrere Gerätevarianten und verschiedene spezielle Therapie-Programme und Anwendungsmöglichkeiten.

Die VitalfeldTherapie ist schmerzfrei, daher ist sie auch für sensible Personen und Kinder sehr gut geeignet.

Die Behandlung wird mittels spezieller Therapiebänder, den Biotroden, normalerweise im Liegen oder Sitzen durchgeführt.

Eine Therapiesitzung kann zwischen 10 Minuten und mehr als eine Stunde dauern. Sowohl Dauer als auch Häufigkeit der Behandlung hängen von der Diagnose ab. Unerwünschte Nebenwirkungen sind bisher nicht aufgetreten. Es kann jedoch zu durchaus erwünschten Heilreaktionen kommen. Dies ist ein Zeichen dafür, dass im Körper Gesundungsprozesse in Gang gesetzt wurden. Nach einiger Zeit verschwinden diese Erscheinungen wieder, weil der Körper sich regeneriert.

Was man selbst tun kann

Täglich mindestens 2 Liter stilles Wasser trinken

Mineralienarmes Wasser ohne Kohlensäure kann Giftstoffe im Körper aufnehmen und abtransportieren. Sie werden dann über den Urin ausgeschieden. Dieser Vorgang ist wichtig, um schädliche Substanzen los zu werden.

Ausreichend Bewegung, Licht und Frischluft

Neben vielen anderen positiven Effekten wird durch Bewegung in der freien Natur bei Tageslicht auch die Lymphtätigkeit und der Schlackenabtransport angeregt.

Vitalstoffreiche Ernährung

Gesunde, natürlich belassene Lebensmittel, Obst und Gemüse sind in der Lage, dem Körper leicht verwertbare Energie und Vitamine zu liefern. Zusätzlich kann es helfen – in Abstimmung mit Ihrem Therapeuten – Nahrungsergänzungsmittel wie Vitamine, Mineralien, Enzyme und Aminosäuren einzunehmen.

Vermeiden Sie zusätzliche Belastungen

Alkohol, Kaffee, Zigaretten und Süßigkeiten können Gifte für den Körper sein. Sie sollten versuchen, diese Genussmittel zu reduzieren.

Die Kosten der VitalfeldTherapie sind abhängig von der jeweiligen Art und Dauer der Behandlung. Ihr Therapeut gibt Ihnen gerne Auskunft.

Informationen

Wenn Sie einen Herzschrittmacher oder künstliche Gelenke haben oder bei Ihnen eine Organtransplantation durchgeführt wurde, sollten Sie Ihren Therapeuten vor Beginn der Behandlung darüber informieren. Teilen Sie bitte auch mit, wenn Sie schwanger sind, damit Ihre Therapie entsprechend angepasst werden kann.